

**Britspotting Berlin lädt ein zur Premiere in Deutschland:
Samstag, 12.4. 2008, 18.00 h · Kino Hackesche Höfe · Berlin Mitte**

In Prison My Whole Life –

In Prison My Whole Life ist ein neuer Dokumentarfilm über den berühmten Todesstrafenfall des afroamerikanischen Journalisten Mumia Abu-Jamal. Produzenten sind der britische Schauspieler Colin Firth und seine Frau Livia, Regie führte der bekannte Regisseur Marc Evans.



Dieser Film erzählt die Geschichte der Reise eines jungen Mannes, William Francome, der in derselben Nacht zur Welt kam, in der Mumia Abu-Jamal verhaftet und des Mordes an einem Polizeibeamten angeklagt wurde: am 9. Dezember 1981.

Dabei setzt sich Francome nicht nur mit der Geschichte der vergangenen 25 Jahre, sondern auch mit Rassismus, Klassenvorurteilen, und den Widersprüchen und Schrecken der Todesstrafe auseinander.

Der Film zeigt seine Gespräche mit Autoren, Menschenrechtsaktivisten und Musikern wie Alice Walker, Noam Chomsky, Angela Davis, Snoop Dogg und Steve Earle – und natürlich **Mumia Abu-Jamal selbst**, der von alten Fotos (siehe rechts) abgesehen unsichtbar bleiben muss, weil die zum Tod Verdammten heute nicht mehr gefilmt oder fotografiert werden dürfen.



Außerdem bringt der Film die bisher stärksten Argumente für ein neues Verfahren für Abu-Jamal, zum Teil aufgrund neuer Beweise für Abu-Jamals Unschuld, die während der Dreharbeiten von dem Heidelberger Linguistiker und Amerikanisten Michael Schiffmann entdeckt wurden.

Die Dokumentation wurde erstmals bei den **Film Festivals in London und Rom** Ende Oktober gezeigt und war einer der Wettbewerber beim **Sundance Film Festival** im Januar 2008.

Sie steht unter Schirmherrschaft der wichtigsten Menschenrechtsorganisation der Welt, Amnesty International, ein bisher einmaliger Vorgang in der Geschichte der Organisation.



Vorgestellt wird der Film von Michael Schiffmann, dem Autor des Buches: *Wettlauf gegen den Tod*, das er als langjähriger Kenner des Falls 2006 veröffentlicht hat, und das den Hintergrund zu diesem Film gegeben hat, **sowie von Annette Schiffmann**, die ebenfalls an der Recherche für den Film mitgearbeitet hat. Beide sind **Mitbegründer des bundesweiten Netzwerkes gegen die Todesstrafe** und für die Freiheit Mumia Abu-Jamals.



Seit Mai 2007 hängt Mumia Abu-Jamals Leben wieder in der Schwebel. Er wartet auf den Beschluss eines der höchsten Gerichte der USA darüber, ob er hingerichtet wird, den Rest seines Lebens im Gefängnis verbringen muss, oder einen neuen Prozess bekommt, in dem er seine seit 26 Jahren von ihm behauptete **Unschuld** beweisen kann. Dieser Film präsentiert die Fakten und Hintergründe. **Er zeigt uns „Geschichte“, noch während sie entsteht und gemacht wird!**

www.britspotting.de

Informationen: Michael Schiffmann * In der Neckarhelle 72 * 69118 HD * 06221-800313 * mikschiff@t-online.de
und Annette Schiffmann * 0172-77 40 333 * anna.schiff@t-online.de